



## Pressemitteilung

IoT-Serviceplattform sorgt für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit von Lichthanlagen  
**Relay-Mitgründer Jackson Bond steigt bei LichtWART ein**

**Bünde/Berlin, XX. Januar 2024 | Das ostwestfälische Technologie-Startup LichtWART aus Bünde macht mit dem Einstieg des erfolgreichen Gründers und Investors Jackson Bond einen Lichtsprung nach vorne. Es war 2018 eine der Topnachrichten in der deutschen Gründerszene, als der Versicherungskonzern Munich Re den von Bond mitgegründeten Shootingstar Relay im Bereich des Internet der Dinge (IoT) gerade mal fünf Jahre nach der Gründung für 300 Millionen US-Dollar übernahm. Jetzt steigt Jackson Bond bei Relay in Berlin aus und bei LichtWART in Bünde ein.**

„Ich hatte eine tolle Zeit bei Relay, weil wir die Industrie mit prädiktiver Datenanalyse nachhaltig verbessern und effizienter machen konnten. Meine Begeisterung, neue Dinge zu lernen und Veränderungen anzustoßen, ist immer geblieben. Ich will ich noch mehr erreichen! Für LichtWART-Technologien sehe ich herausragende Wachstumsperspektiven. Es ist dringend notwendig, die Beleuchtung von Gebäuden und Anlagen mit digital vernetzten Lösungen effizienter und umweltgerechter zu managen“.

Jackson Bond kam in den 90er-Jahren nach Berlin und gründete mehrere Firmen, darunter ein Unternehmen für Sprachsteuerung mit Kunden wie Volkswagen, Daimler und BMW. Mit der 2013 von ihm mitgegründeten Relay gelang es, die Wettbewerbsfähigkeit von Industrieunternehmen mit Datenanalysen in den Maschinen und Produktionslinien zu verbessern. Nun kehrt Bond zu seinen familiären Wurzeln zurück: Sein Großvater verkaufte in den 40er-Jahren des letzten Jahrhunderts in Knoxville/Tennessee die ersten Leuchtreklamen.

### **Kickstart in der Bielefelder Founders Foundation**

Bei LichtWART trifft er mit Gregor Giataganas und Johannes Mailänder auf zwei erfahrene Lichtspezialisten aus dem ostwestfälischen Bünde, die Jackson Bond während des Accelerator-Programms der Bielefelder Founders Foundation als Mentor kennenlernte. Beide haben sich zuvor bereits viele Jahre in Managementpositionen mit der Frage auseinandergesetzt, wie Lichtwerbung so effizient und nachhaltig wie möglich umgesetzt werden kann. Nach der ersten

Wachstumsphase mit Aufträgen namhafter Kunden öffnet sich das junge Startup jetzt für weitere Investoren.

„Wir freuen uns extrem darüber, dass Jackson jetzt bei uns mitgestalten will und nicht nur seine Neugier, sondern auch seinen Erfahrungsschatz und sein riesiges Netzwerk einbringt“, betont Mitgründer Gregor Giataganas.

## **Digitales Lichtmanagement – effizient und nachhaltig**

Hunderttausende Lichtanlagen in Deutschland verbrauchen Strom, emittieren Licht und fallen mehrfach im Laufe der Jahre ganz- oder teilweise aus – oftmals unbemerkt. Mit der IoT-Lösung von LichtWART, die gemeinsam mit der Deutschen Telekom entwickelt wurde, lassen sich Lichtanlagen einfach aus der Ferne überwachen. Fällt etwa der Buchstabe einer Leuchtreklame aus, bekommen die Servicekräfte sofort alle Details zur Störung mit und müssen für die Reparatur weniger hin und her fahren.

„Wir machen die Milchstraße wieder sichtbar und senken nebenbei die Betriebskosten“, freut sich Mitgründer Johannes Mailänder. Bei dem faustgroßen LichtWART-Modul geht es nämlich nicht nur um besseren Service: Immer deutlicher wird, dass unkontrollierte Lichtimmissionen schädlich für die Natur und den Menschen sind. Die großen Leuchtreklamen passen sich daher perfekt an die jeweiligen Lichtverhältnisse an. Das führt zu einem bis zu 60 Prozent geringeren Energieverbrauch und weniger Lichtsmog.

Neben Preisen wie dem Telekom Earth Day Award 2023, haben die beiden ostwestfälischen Lichtmanager bereits große Kundenprojekte wie im Lübecker Yachthafen oder beim Batteriehersteller Varta hereingeholt. Für die Autobahn GmbH wurden gerade in Süddeutschland die ersten zwanzig Toilettenhäuschen an den Autobahnen mit der smarten Steuerung ausgestattet; insgesamt 800 sollen es am Ende in ganz Deutschland sein.

Die 63 Millionen Gebäude von Unternehmen und öffentlicher Hand allein in Europa und den USA verursachen jährlich rund 200 Milliarden Dollar an Betriebskosten. Aufgrund der hohen Nachfrage nach energieeffizienten Beleuchtungslösungen wurden im Jahr 2021 global bereits über 10 Milliarden Dollar mit „Smart Lighting“ umgesetzt. Bis 2030 wird ein dynamisches Wachstum von jährlich über 18 Prozent erwartet.

### **Über LichtWART:**

LichtWART ist ein deutscher Pionier für die digitale Vernetzung von Lichtanlagen. Mit seinen IoT-Lösungen hilft das Technologie-Startup Strom zu sparen, Lichtimmissionen zu reduzieren und die Verfügbarkeit der Anlagen zu erhöhen. Im ostwestfälischen Bünde gegründet, arbeitet LichtWART im Vertrieb partnerschaftlich mit der Deutschen Telekom zusammen und konnte bereits namhafte Firmen, wie Varta, HanseMercur oder die Autobahn GmbH begeistern.

Pressekontakt:

Johannes Mailänder [jm@lichtwart.de](mailto:jm@lichtwart.de)  
Co-Founder & CMO +49 173 9690800